



Donauwörth, Januar 2011

Liebe Vereinskameraden, Kegelschwestern und Kegelbrüder,

das vergangene Kegeljahr war sehr ereignisreich und auch wieder sehr unterhaltsam. **Allerdings war es auch getrübt durch viele Fehltage einiger von uns.**

Auch möchte ich auf ein paar Dinge hinweisen, die mir im vergangenen Kegeljahr aufgefallen sind.

Ich beziehe mich dabei auf unsere gemeinsamen Essen, an dem nicht immer alle teilnehmen konnten. Dabei unterlief mir ein grober Fehler, ich vergaß sozusagen einige Pokal kegelnden-Mitglieder einzuladen. (Erich, Gundi, Wolfi und Franz) Vielleicht auch deshalb, weil sie nicht mehr in der Kegelrunde mitspielten. Das sollte aber kein Grund sein, sie nicht mit bei einem gemeinsamen Essen dabei zu haben. Dafür möchte ich mich hier an dieser Stelle entschuldigen.

Ich habe mir aber jetzt vorgenommen, dass ich diejenigen, die nicht regelmäßig an unseren Kegelabenden anwesend sein können, nicht aus unserem laufenden Kegelprogramm zu streichen, ihnen aber auch keinen Essenzuschuss mehr zu geben, da sie ja auch finanziell nichts einspielen. Als Gastkegler sind sie uns aber immer willkommen. Ich werde sie aber immer fragen, ob sie an einem Gemeinschaftsessen auf eigene Rechnung teilnehmen wollen, wenn wir ein solches veranstalten.

Bevor ich nun zu unseren Pokalergebnissen im Einzelnen komme, hier noch ein paar Bemerkungen und Vorschläge zu unserem Pokal-Kegelmodus;

Ich habe mir anlässlich der diesjährigen Auswertung, auch wegen der vielen pers. Ausfälle, ein paar Gedanken gemacht, wie wir im kommenden Jahr mit unserer Pokalwertung verfahren?

Dazu erst mal ganz wichtig: Kommen weniger als 7 Teilnehmer zum Kegeln, lass ich den Abend ausfallen, so wie am 31.10.2011.

Pokalmodus 1: die 3 Schübe in die Vollen und zum Abräumen machen wir erst nach den 5er Spielen. Dies deshalb, weil man ja immer Tröpfchenweise in die Kegelbahn kommt und außerdem noch „ungeübt und kalt“ ist. Dann machen wir die 6 Schübe für die Pokalwertung und anschließend weiter mit dem Hürdenlauf. .

Anmerkung nach 1. Probelauf: keine so gute Idee, werden doch den alten „Modus“ beibehalten.

Pokalmodus 2: -Durchschnittswert-Ermittlung- wir nehmen den Durchschnittswert vom Gesamtergebnis eines jeden Spielers, auf der Grundlage von insgesamt 13 Kegelabenden.

Dann sieht es so aus:

A= 10 x anwesend, kegelte 290 Holz, damit hat er einen Schnitt von $290:10= 29$ Holz pro Abend

B= 11 x anwesend, kegelte aber 299 Holz, damit hat er einen Schnitt von $299:13=23$ Holz je Abend

C= 8 x anwesend, kegelte 250 Holz, damit hat er einen Schnitt von $250:8= 31,25$ Holz und ist damit Pokalsieger. – Ist das gerecht?? – Ich sage nein!!!

Ich finde es allerdings nicht gerecht so, weil dann ein guter Kegler nur an 8 Abenden dabei sein muss, um Pokalsieger zu werden. Da leidet dann unsere angestrebte Kameradschaft drunter und unser Ziel uns alle gemeinsam zum Kegeln zu treffen ist damit vorbei.

Dann können wir einen Vereinsmeister-Pokal von vorneherein ausschließen und nur noch um Geld kegeln.

Ich halte es daher für geboten an allen Terminen anwesend zu sein, sollte es dennoch aus wichtigen Anlässen zu Verhinderungen kommen, wird nur gewertet, wer mind. 10 x anwesend war.

Damit entfällt bei der Auswertung der Ergebnisse die wirklich unnötige Rechner- und Streicherei.

Wer meint, nur 8 mal kommen zu müssen, um dann die nötige Holzzahl zu kegeln und die Meisterschaft zu gewinnen, dem sage ich jetzt ganz klar, „ohne mich“! Dann höre ich hiermit sofort auf diese Abteilung zu führen und mache zu Hause einen Romme'- Abend mit Freunden.

Noch zwei Dinge, die mir sehr wichtig sind:

(Option)Wer unentschuldig fehlt, zahlt 5 Euro Strafbühne in die Kasse.

Wer Geburtstag hat, zahlt 10 Euro in Kasse, dafür entfällt die Brotzeitspende.

Gut, und jetzt zur Pokalrunde 2011;

Zunächst noch ein paar Höhepunkte des abgelaufenen Jahres;
Tageshöchstleistungen erreichten, am 24.01. mit 36 Holz –(Volle /Abräumen)18/18 und auch am 21.02. mit 38 Holz, 25/13, Naftl, M. Nödel,
am 21.03. Harald Hämmerlein mit 32 Holz -18/14 und am 16.05. Angelika Hämmerlein mit ebenfalls 32 Holz -23/9.

Als Beste der Kranz und 9er Wertung erreichten folgende 4 Kegler;

Platz 3 Siegfried Mokry 9x gesamt, 1/8

Platz 3 Wilfried Kremser 9x gesamt, 2/7

Platz 2 Manfred Nödel 13x gesamt, 5/8

Und Platz 1 unser Bomber, Harald Hämmerlein, gleich 14x gesamt, 5/9

Insgesamt erreichten wir gemeinsam 93x 9er und Kränze. D. h. 93 mal 30 Cent pro Mitspieler im Jahr 2011.

Alle weiteren Ergebnisse könnt ihr den Tabellen entnehmen.

Dann hätte ich noch eine Besonderheit zu erwähnen, nämlich warum ich unserem Dienstältesten Klaus **wieder keine Urkunde** geben konnte. Ihr wisst ja, dass er gerne eine erhalten hätte, aber er schaffte es leider nicht auf's „Treppehen“. Dafür schaffte er es aber, am 21.03. auf sich aufmerksam

zu machen. Auf meinen **ausdrücklichen Wunsch hin**, einen 9er zu schieben, was machte er da? Er machte es! –Klaus ist halt anders als wir Anderen-

Allerdings möchte ich unsere Frauen besonders bedenken, da sie unsere Kegelabende mit ihrer Anwesenheit und Teilnahme in einem besonders günstigen Licht erscheinen lassen. Sie decken unsere Tische auch immer mit besonderen Häppchen ein und räumen immer alles gut auf. Deswegen ein kleines Dankeschön in Form dieser Blumen im Topf

Dieses Mal fallen die Erinnerungsgeschenke und Pokale für die Erstplatzierten etwas üppiger aus als sonst, das hat seinen besonderen Grund darin, dass ich 2011 satte 10 Jahre die Kegelabteilung führe.

Vor meiner Zeit gab es keine Pokal und keine Erinnerungsgeschenke, das möchte ich hiermit einmal genau hervorheben.

Daher und deswegen habe ich wieder aus unserer Kasse für die Erstplatzierten Pokale, bzw. ähnliche Auszeichnungen eingekauft und möchte sie hiermit als Erinnerungsgeschenke überreichen.

Dazu gibt es auch wieder kleine Schmankerln zum Verzehr.

Auch habe ich wieder aus unserer Kasse für die Erstplatzierten Pokale, bzw. ähnliche Auszeichnungen eingekauft und möchte sie hiermit als Erinnerungsgeschenke überreichen. Dazu gibt es auch wieder kleine Schmankerln zum Verzehr.

Entsprechend der Auswertung kamen in die Pokal- Wertung dann alle bis auf Christa Nödel, die wegen ihrer Bandscheiben-Probleme mit anschließender OP nicht teilnehmen konnte. (15. Platz)

Dazu muss ich noch erklären, dass nicht wenige oftmals aus unterschiedlichen Gründen fehlten.

Gundi 11 x, vermutlich wegen Rückenprobleme!

Wolfi 8 x, vermutl. wegen anderer Termine und Sport

Harald und Kuder 5 x, vermutl. aus dienstl. Und privaten Gründen

Und weiter verhindert waren auch;

Edith und Jo 4 x

Geli und Margrit 3 x

Belle, Klaus und ich 2 x

Moni und Siggi 1 x

Naftl kein einziges Mal

Und nun zu den Wertungs- Plätzen Nr. 14 Gundi, Hildegund Frank -mit 13 Holz)

Vor ihr liegt noch Wolfi, Wolfgang Hugo, mit 78 Holz,

Platz 12 belegt Kuder, Horst Mederle, mit 137 Holz,

Platz 11 hat Harald Hämmerlein, inne, mit 148 Holz,

Platz 10 hat Margrit Wölker, mit 164 Holz erreicht,

auf Platz 9 kam Edith Bischof, mit 170 Holz,

Platz 8 erreichte Joe, Wilfried Kremser, mit 171 Holz,

knapp geschlagen vom 7. Platz, Belle, Barbara Baumgärtner, mit 173 Holz,

auf Platz 6 klemmte sich der Friedi, Friedhelm Höfer, mit 186 Holz,

Platz 5 beanspruchte Klaus Wölker, mit 201 Holz,

Platz 4 ging an Siggi, Siegfried Mokry, mit 210 Holz,

in den 3. Medaillenrang kam nicht überraschend; Geli, Angelika Hämmerlein mit 220 Holz,

Platz 2 und somit Silberekren holte sich dieses Mal wieder Moni, Monika Mokry mit 234 Holz

Platz 1 und damit Goldehren erkämpfte sich mit viel Gefühl und Ausdauer unser Spielleiter;

Naftl, Manfred Nödel mit 294 Holz

Erinnerungsgeschenke für Kranz und 9er Runde erhalten in folgender Zusammenstellung:

Platz 1 Harald: 1 Dose Schinkenwurst und 1 großes Stück Südtiroler Speck auf Brettl

Platz 2 Naftl: 1 ungarische Salami mit einem Stück Emmentaler auf Brettl

Platz 3 Siggie und Jo: 1 x je 4 paar steirische Hauswürstl auf Brettl

Pokale und Erinnerungsgeschenke für Vereinspokal Platz 1 bis 3:

Platz 3 Angelika: Erinnerungs-Pokal und 1 kleines Stück Südtiroler Speck mit einem Stk. Emmentaler auf Brettl

Platz 2 Monika: Erinnerungs-Pokal und 2 p. steirische Hauswürstl mit 1 kleinen Stk Südtiroler Speck auf Brettl

Platz 1 Manfred (Naftl): Vereins-Wanderpokal, Erinnerungs-Pokal mit 1 großen Stk. Südt. Speck, 1 paar steirische Hauswürstl und 1 Witzekalender 2012 auf Brettl